

Basisqualifikation Musik

Musiktheorie

Noten, Noten- und Pausenwerte, Taktarten, Intervalle, Harmonik

Noten

Noten haben verschiedene Baupläne und unterscheiden sich in ihrer Form:

- Die meisten Noten haben einen Notenkopf  und einen Notenhals. 

- Der Notenkopf kann leer  oder ausgefüllt  sein.

- Der Notenhals kann nach oben  oder nach unten  zeigen.

- Am Notenhals kann ein Fähnchen  oder, bei mehreren Noten, ein

Balken sein.

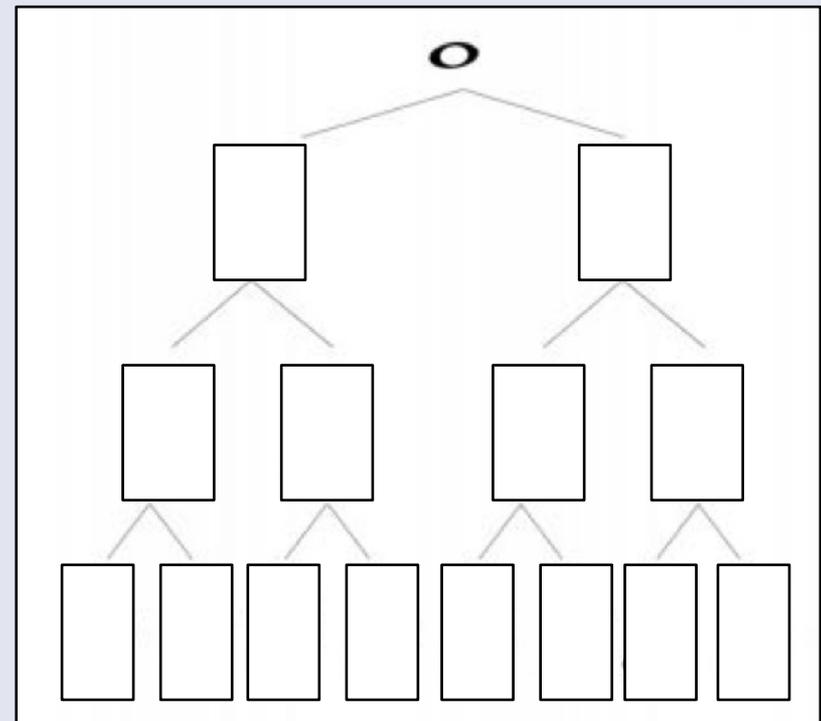


Notenwerte

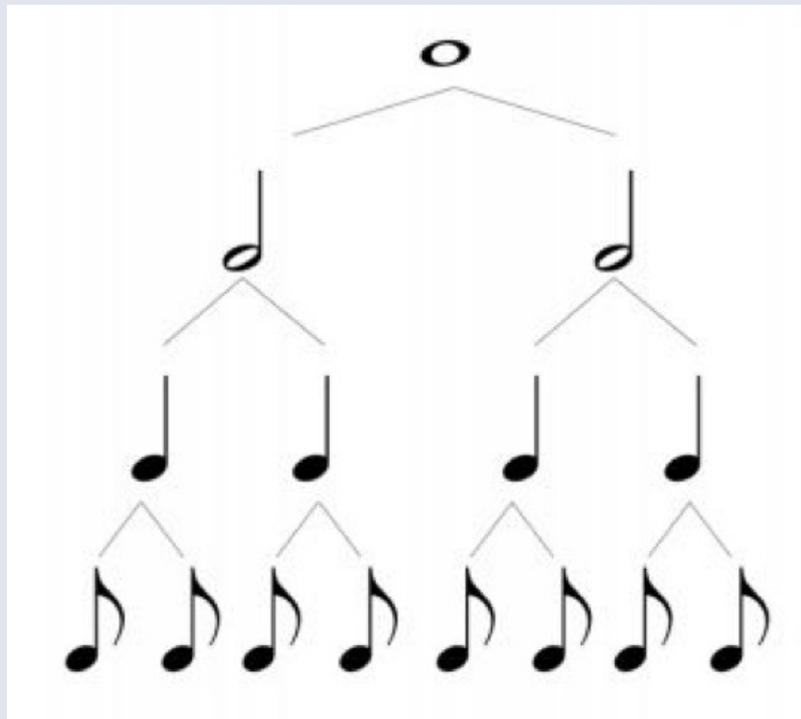
| Notenwert | Form | Zählzeiten Wir zählen: | Rhythmussprache nach Kodaly |
|-------------|---|-------------------------------|--------------------------------|
| ganze Note |  | 4 Schläge 1 (2 3 4) | ta – ja – ja - ja |
| halbe Note |  | 2 Schläge 1 (2) | ta - ja |
| Viertelnote |  | 1 Schlag 1 | ta |
| Achtelnoten |   | $\frac{1}{2}$ Schlag 1 und | ti - ti |

Notenpyramide

Die Notenwerte werden nach den Regeln der Mathematik behandelt: Eine ganze Note ist gleich lang wie zwei Halbe, eine Halbe ist gleich lang wie zwei Viertel, usw. Daraus ergibt sich die Notenpyramide.

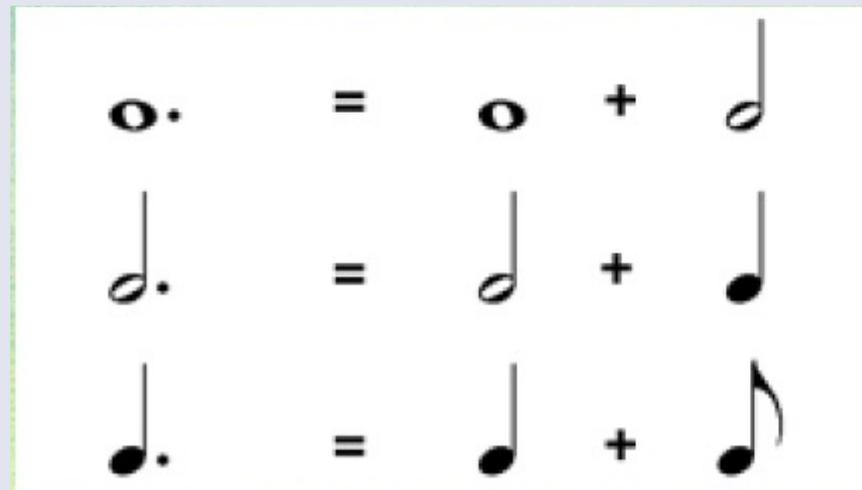


Notenpyramide - Veranschaulichung



Punktierte Noten

Ein Punkt hinter der Note verlängert diese um die Hälfte ihres Wertes.



Punktierte Noten - Rhythmussprache



ta-ja-ja



ta-i

Häufig vorkommende Gruppierungen:



ta-ja-ja



ta



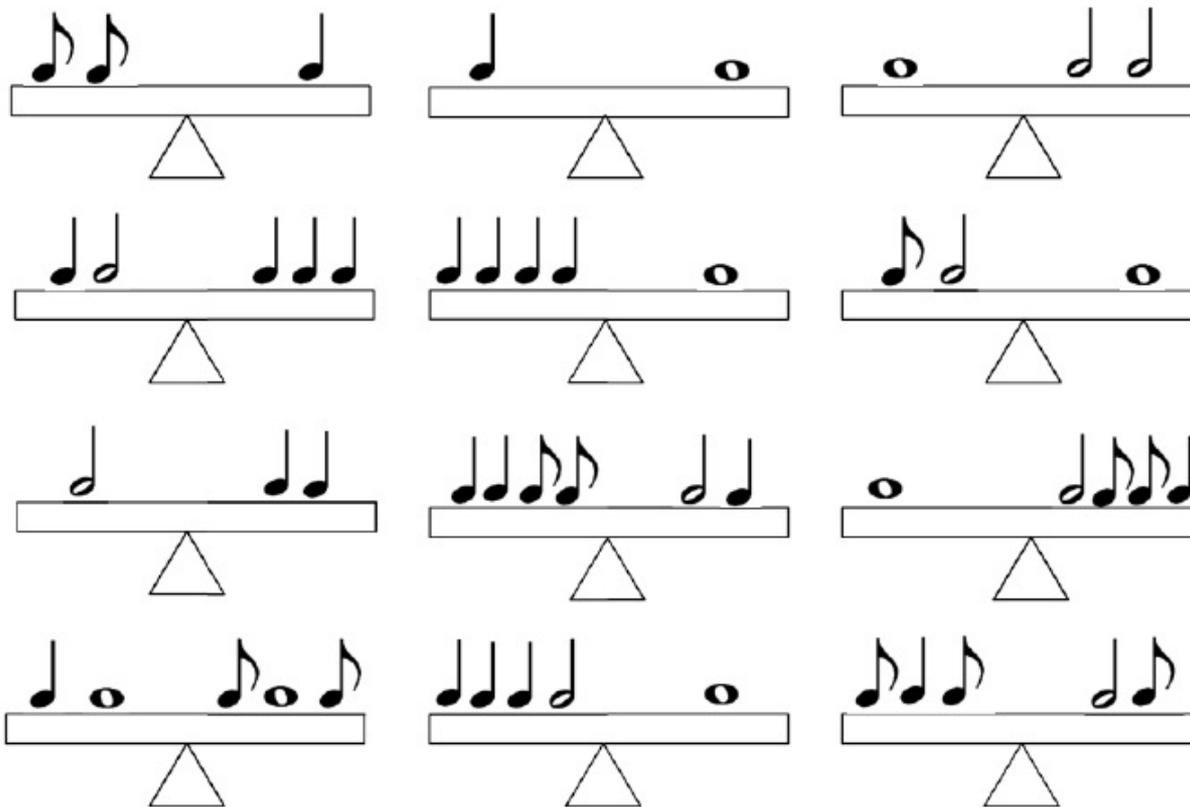
ta-i



ti

Waagen mit Notenwerten

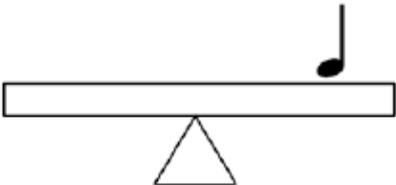
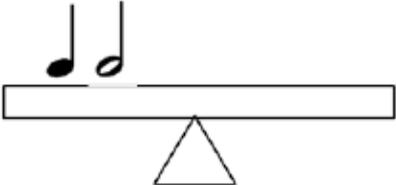
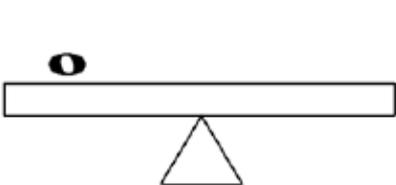
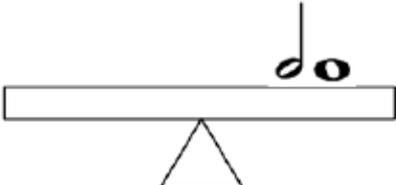
Welche Waagen sind im Gleichgewicht? Male sie an!



The image shows 12 balance scales arranged in a 4x3 grid. Each scale is supported by a triangle in the center. The notes are placed on the left and right pans. The notes include quarter notes, eighth notes, and half notes.

| | | |
|--|--|---|
| Two eighth notes on the left, one quarter note on the right. | One quarter note on the left, one half note on the right. | One half note on the left, two quarter notes on the right. |
| Two eighth notes on the left, three eighth notes on the right. | Four eighth notes on the left, one half note on the right. | Two eighth notes on the left, one half note on the right. |
| One quarter note on the left, two quarter notes on the right. | Four eighth notes on the left, two quarter notes on the right. | One half note on the left, four eighth notes on the right. |
| One quarter note on the left, one half note on the right. | Four eighth notes on the left, one half note on the right. | Two eighth notes on the left, two quarter notes on the right. |

Ergänze die eine Seite der Waage so, dass die Waage im Gleichgewicht ist!

| | | |
|---|--|---|
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

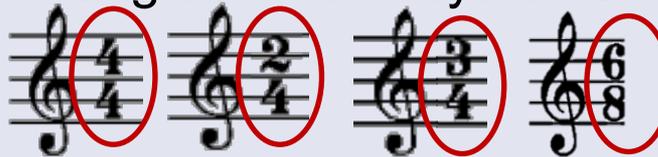
Pausenwerte

Zu jedem Notenwert gibt es ein gleichwertiges Pausenzeichen.

| | | | | | | |
|---|-------------------|---|---|---|---|---------|
|  | ta - ja - ja - ja | entspricht |  | (gan - ze Pau - se) | | |
|  | ta - ja |  | ta - ja |  | (Pau - se) | |
|  | ta - ta |  |  |  |  | (still) |
|  | ti-ti |  |  |  |  | (s) |

Takt - Taktart

- Der Takt gliedert Musik in gleiche Teile.
- Jeder Takt ist durch Taktstriche (senkrechter Strich zwischen den Noten) begrenzt.
- Taktart steht am Anfang des Notensystems nach dem Notenschlüssel.



- Taktart wird mit zwei Zahlen oder einem „C“ (= 4/4 Takt) gekennzeichnet.
- Obere Zahl gibt an, wie oft der Notenwert, der mit der unteren Zahl dargestellt wird, in einem Takt vorkommt.

Takt - Betonung



Te deum



Es war eine Mutter



Ich lieb' den Frühling



Mein Hut, der hat drei Ecken

2er-Takt



In dieser Taktart wird in der Regel immer der erste Ton betont (>).

3er-Takt



Auch in dieser Taktart wird in der Regel der erste Ton betont (>).

4er-Takt



Diese Taktart besteht aus zwei 2er-Takten, weshalb die Betonung auf dem 1. und dem 3. Ton liegt.

Es dürfen in allen Taktarten auch andere Noten als Viertelnoten verwendet werden, also z. B. ganze Noten, halbe Noten, Achtelnoten usw.



Takt - Übungen

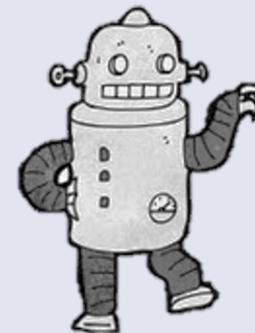
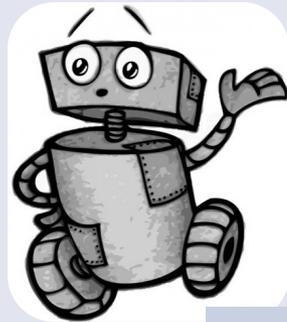
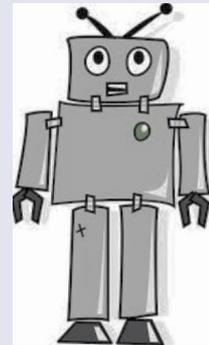
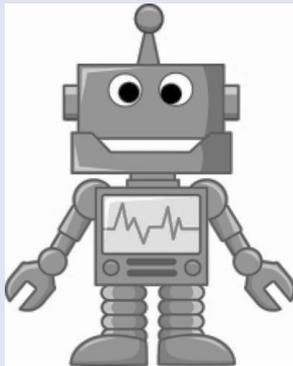
Um welche Taktart handelt es sich? Schreibe sie an den Linienanfang. Setze die Betonungszeichen über die Noten (>).



The image shows four musical staves, each with three measures of music. The first measure of each staff is blank at the beginning, intended for the student to write the time signature and accents. The notes in the measures are as follows:

- Staff 1:** Measure 1: blank; Measure 2: quarter note, eighth note, quarter note, quarter note; Measure 3: quarter note, quarter note, quarter note, quarter note, quarter note.
- Staff 2:** Measure 1: blank; Measure 2: quarter note, eighth note, eighth note, quarter note, quarter note; Measure 3: quarter note, eighth note, eighth note, quarter note, quarter note.
- Staff 3:** Measure 1: blank; Measure 2: quarter note, quarter note, quarter note, quarter note; Measure 3: quarter note, quarter note, quarter note, quarter note, quarter note.
- Staff 4:** Measure 1: blank; Measure 2: quarter note, eighth note, eighth note, quarter note, quarter note; Measure 3: quarter note, quarter note, quarter note, quarter note, quarter note.

Praxisteil



Wir sind Roboter aus Witten

Text und Rhythmus: Martin Geck

Der erste Roboter

Wir sind Ro - bo - ter aus Wit - ten,
ge - hen stets in glei - chen Schrit - ten.

Der zweite Roboter

Seht ihr nicht das Warn - licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnel - ler ren - nen.
Seht ihr nicht das Warn - licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnel - ler ren - nen.

Der dritte Roboter

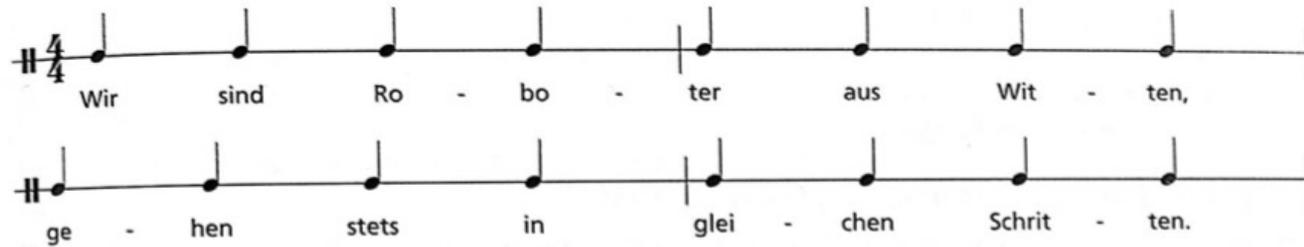
Was für ein Schreck, mein Strom bleibt weg.

Der vierte Roboter

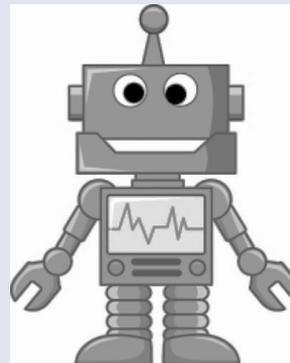
Oh Graus, 's ist aus.

Wir sind Roboter aus Witten

Der erste Roboter Text und Rhythmus: Martin Geck



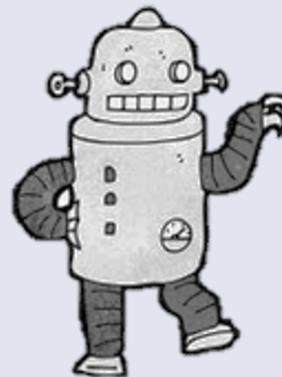
Wir sind Ro - bo - ter aus Wit - ten,
ge - hen stets in glei - chen Schrit - ten.



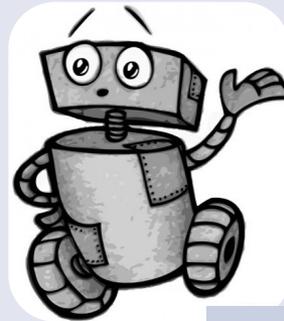
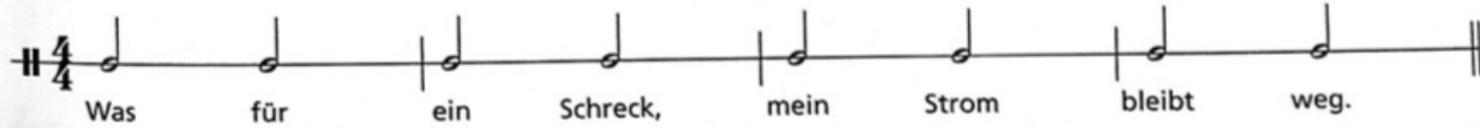
Der zweite Roboter

Seht ihr nicht das Warn-licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnell - ler ren - nen.

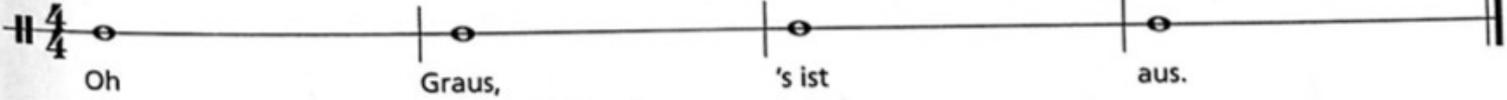
Seht ihr nicht das Warn-licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnell - ler ren - nen.



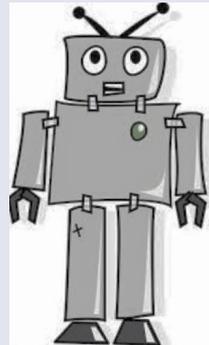
Der dritte Roboter



Der vierte Roboter



Oh Graus, 's ist aus.

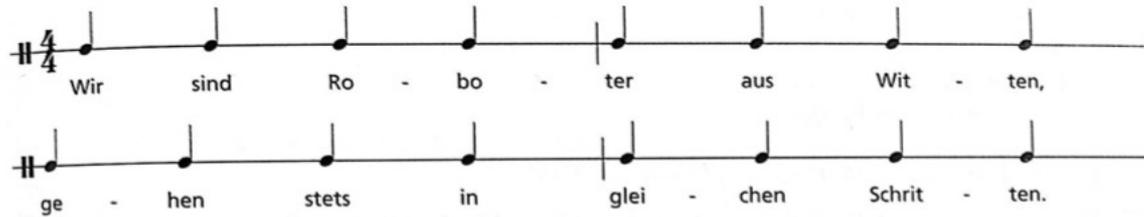


Wir sind Roboter aus Witten

Der erste Roboter

Text und Rhythmus: Martin Geck

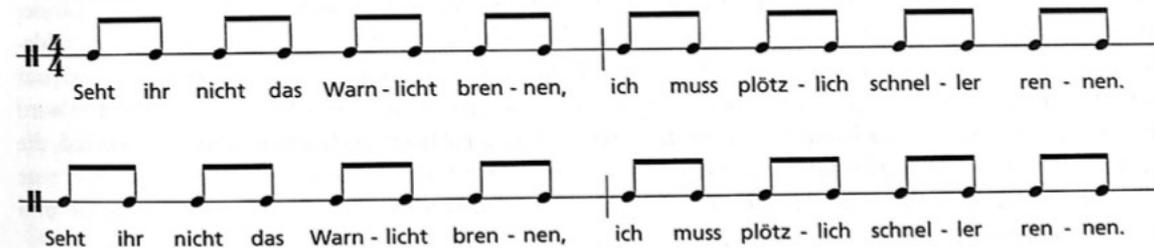
4/4



Wir sind Ro - bo - ter aus Wit - ten,
ge - hen stets in glei - chen Schrit - ten.

Der zweite Roboter

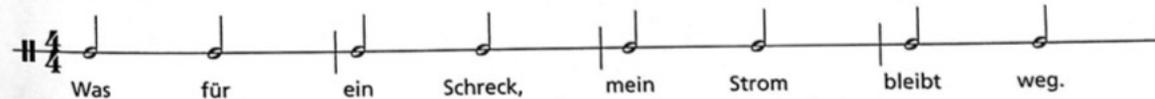
4/4



Seht ihr nicht das Warn - licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnel - ler ren - nen.
Seht ihr nicht das Warn - licht bren - nen, ich muss plötz - lich schnel - ler ren - nen.

Der dritte Roboter

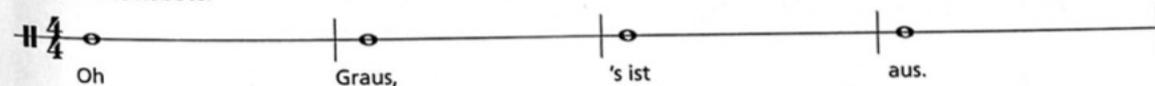
4/4



Was für ein Schreck, mein Strom bleibt weg.

Der vierte Roboter

4/4



Oh Graus, 's ist aus.

Takt - Taktart

Die Summe aller Notenwerte eines Taktes muss der Taktart entsprechen.

Schreibe die Zählzeiten unter die Noten und setze danach die Taktstriche.

a 

b 

c 

d 

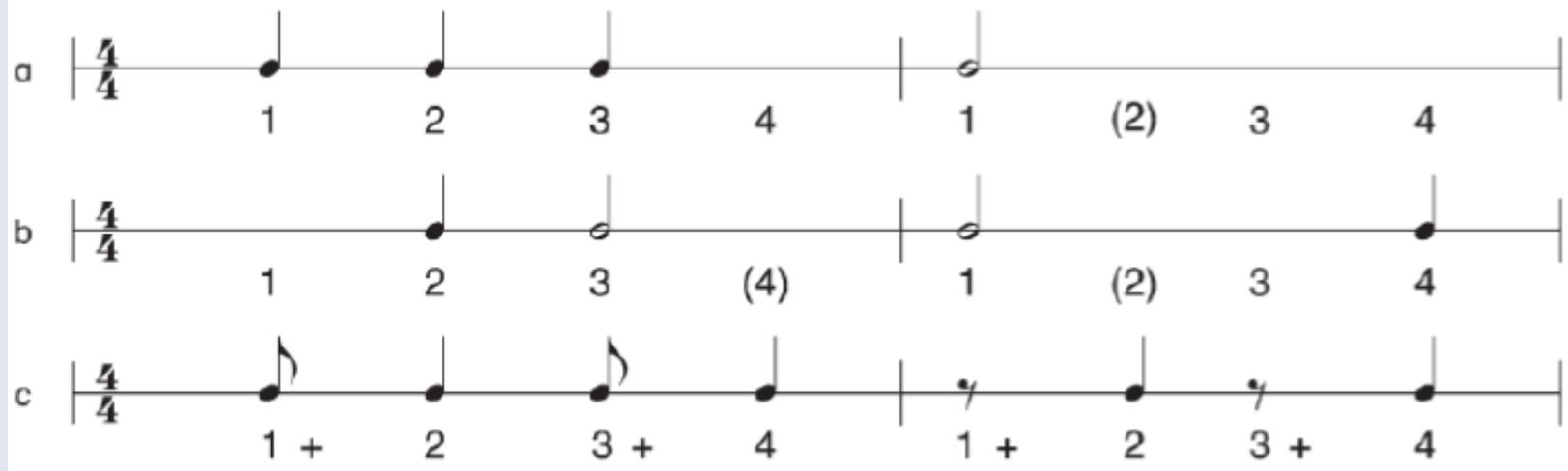
Takt - Taktart

Ergänze die fehlenden Noten.

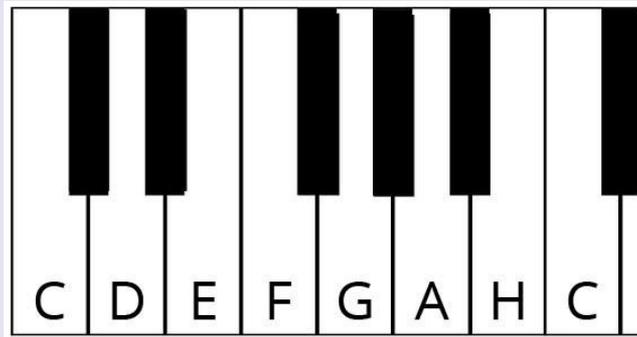
a $\frac{4}{4}$ | 1 2 3 4 | 1 (2) 3 4

b $\frac{4}{4}$ | 1 2 3 (4) | 1 (2) 3 4

c $\frac{4}{4}$ | 1 + 2 3 + 4 | 1 + 2 3 + 4

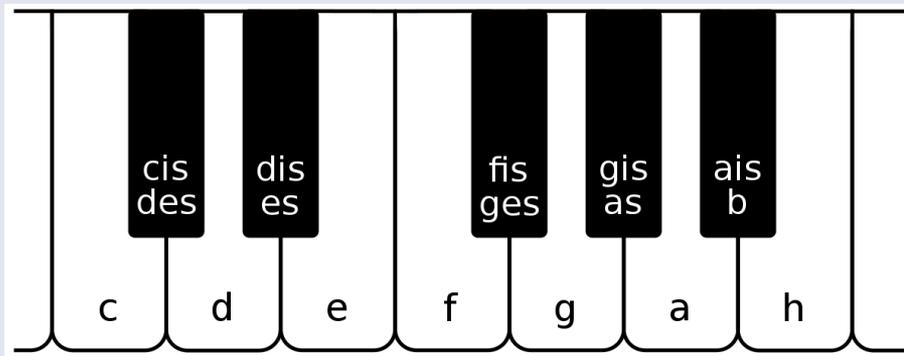


Stammtonleiter



- Noten werden in einem 5-Linien-System notiert, je weiter unten eine Note notiert ist, desto tiefer klingt sie, je höher notiert, desto höher/heller ihr Klang
- Eine Tonleiter hat 8 Stammtöne.

Stammtonleiter



Insgesamt hat eine Tonleiter 12 Halbtöne.

Diese werden meist durch Vorzeichen angegeben: # oder b

Intervalle

Tonstufen bzw. –sprünge nennt man **Intervalle**.
Sie werden mit den lateinischen Zahlwörtern nach der Anzahl ihrer Tonschritte bezeichnet:

The image displays two musical staves in treble clef, each with six intervals. The first staff shows: reine Prim (C to C), kleine Sekunde (C to D), große Sekunde (C to E), kleine Terz (C to E-flat), große Terz (C to E), and reine Quarte (C to F). The second staff shows: reine Quinte (C to G), kleine Sexte (C to G-flat), große Sexte (C to G), kleine Septime (C to A-flat), große Septime (C to A), and reine Oktave (C to C).

reine Prim kleine Sekunde große Sekunde kleine Terz große Terz reine Quarte

reine Quinte kleine Sexte große Sexte kleine Septime große Septime reine Oktave

Harmonik

- Jedes Lied steht in einer **Tonart**. Diese wird durch den Schlusston bzw. Schlussakkord und die Vorzeichen festgelegt.
- Der **Quintenzirkel** hilft, die Tonart festzustellen:

- Die Großbuchstaben im äußeren Kreis bezeichnen die Durtonarten.
- Die Kleinbuchstaben im inneren Kreis die Molltonarten.

- Merkspruch für Reihenfolge der Durtonarten mit #:

Geh **D**u **A**lter **E**sel **H**ole **F**ische

- Für Durtonarten mit **b**:

Frisches **B**rot **E**ssen **A**stronauten **D**es **G**estirns

